VERTEILER: 3.3.2.

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium: Hauptausschuss, HA/008/ XIII

Sitzung am : 15.01.2024

Sitzungsort : Sitzungsraum 2, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

Sitzungsbeginn : 18:15 Sitzungsende : 20:05

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz : gez. Gunnar Becker

Schriftführung : gez. Kim-lsabel Todt

TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Hauptausschuss

Sitzungsdatum : 15.01.2024

Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

Becker, Gunnar

Teilnehmende

Betzner-Lunding, Ingrid

Büchner, Wilfried de Vrée, Susan

Fedrowitz, Katrin

Giese, Marc-Christopher

Gräper, Cedric

Grote. Doris

Mährlein, Tobias

Matthes, Uwe

Mendel, Christoph

Rathje, Reimer

Schmieder, Katrin Steinhau-Kühl, Nicolai

Weidler. Ruth

Wendorf, Sven ab 18.19 Uhr

Verwaltung

Bahnsen, Sonja Stabsstelle Digitalisierung

Berbig, Miro Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Bernitt, Tim Leitung Amt 68 **Borchardt, Hauke** Leitung Amt 13

Leitung Rechnungsprüfungsamt Drews, Thorsten

Finster, Andreas Leitung Amt 32 Heinemann, Christoph Fachbereich 201 Magazowski, Christoph, Dr. **Erster Stadtrat**

Major, Julia Dezernat I Rapude, Jens Leitung Amt 20

Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Struppek, Bernd-Olaf

Stadtmarketing

Oberbürgermeisterin

Tetau, Dorthe Fachbereich 201

Todt, Kim-Isabel Fachbereich 134, Protokoll

Wachtel, Fabian Leitung Amt 38 Leitung Amt 17 Weißenfels, Norbert

sonstige

Bertermann, Marc-Mario

Marcinkowski, Tom Müller-Schönemann, Petra Schellmann, Nico Schmid, Christine Schulte, Philip Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH Kinder- und Jugendbeirat Stadtpräsidentin Stadtwerke Norderstedt Seniorenbeirat Kinder- und Jugendbeirat

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Hauptausschuss

Sitzungsdatum : 15.01.2024

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2023

TOP 4:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 04.12.2023

TOP 5 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 6: A 24/0002

Doppelhaushalt 2024-2025; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 02.01.2024

TOP 7: A 24/0003

Installation von Kameras und Bereitstellung eines Sicherheitsdienstes; hier: Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion WiN-FW vom 02.01.2024

TOP 8: B 23/0344/1

Teilstellenplan der Stabsstelle Digitalisierung; hier: Haushalt 2024/2025 - 5. Lesung

TOP 9: B 23/0306

Teilstellenplan des Amtes 13 - Hauptamt; hier: Haushalt 2024/2025 - 6. Lesung

TOP 10: B 23/0330/2

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 13 Hauptamt - 2. Lesung

TOP 11: B 23/0395

Teilstellenplan des Amtes 17 - Amt Interne Digitale Dienste; hier: Haushalt 2024/2025 - 5. Lesung

TOP 12: B 23/0396

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 17 Interne Digitale Dienste - 5. Lesung

TOP 13: B 23/0337/2

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 20 Amt für Finanzen; Hier: Teilplan 5731

Beteiligungen - 1. Lesung

TOP 14: B 23/0339

Teilstellenplan des Amtes 32 - Ordnungsamt; hier: Haushalt 2024/2025 - 6. Lesung

TOP 15: B 23/0348/1

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 32 Ordnungsamt - 4. Lesung

TOP 16: B 23/0381

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 38 Feuerwehr - 5. Lesung

TOP 17: B 23/0310

Teilstellenplan des Amtes 68 – Amt für Gebäudewirtschaft; hier: Haushalt 2024/2025 - 6. Lesung

TOP 18: B 23/0311/3

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 68 Amt für Gebäudewirtschaft - 2. Lesung

TOP 19: B 23/0501

Haushalt 2024/2025 - Finanzbudget Stadt Norderstedt - 2. Lesung

TOP 20: B 23/0534

Zustimmung der Einnahmen- und Ausgabenplanung 2024 der Feuerwehr-Kameradschaftskassen

TOP 21: B 23/0558

Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) - Aufteilung allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage

TOP 22: B 23/0561

Strategische Oberziele für die Stadt Norderstedt - Weiterentwicklung der Ziele zum Haushalt 2024/2025 - 1. Lesung

TOP 23:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 24:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 24.1:

Bericht Frau Schmieder - Bewegungs- und Bestandsstatistik Dezember 2023

TOP 24.2:

Bericht Frau Schmieder - Müllberg Gieschen

TOP 24.3:

Bericht Frau Schmieder - offene Dezernatsstelle

TOP 24.4: M 23/0562

Bericht Frau Schmieder - Stadtverordnung zur Sonntagsöffnung im Jahr 2024

TOP 24.5: M 24/0001

Bericht Frau Schmieder - Entwicklung Gewerbesteuersoll (in 1.000,00 €) Stand Dezember 2023

TOP 24.6:

Anfrage Herr Giese - Änderungsanträge zu den Teilstellenplänen und Teilbudgets

TOP 24.7:

Anfrage Herr Matthes - Durchgangstür in der Tiefgarage

TOP 24.8:

Erinnerung Herr Becker - Anfrage der CDU-Fraktion zum Fahrzeugkonzept vom 20.11.2023

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 25 : B 23/0564 Grundstücksangelegenheit

TOP 26:

Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TOP 26.1: M 24/0011

Bericht Frau Schmieder - Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH

TOP 26.2:

Bericht Herr Dr. Magazowski - Grundstücksangelegenheit

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft : Stadt Norderstedt

Gremium : Hauptausschuss

Sitzungsdatum : 15.01.2024

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Becker eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 14 Mitgliedern fest.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es gibt keine Wünsche oder Fragen zu den nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten 25 und 26.

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit der TOPs 25 und 26:

	CDU	SPD	B90/Die	WiN-	AfD	FDP	Sonstige
			Grünen	FW			
Ja:	5	3	3	2		1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Herr Steinhau-Kühl beantragt, die Tagesordnungspunkte 8 bis einschließlich 19 heute nur in weiterer Lesung zu behandeln.

Frau Betzner-Lunding beantragt, den Tagesordnungspunkt 22 heute nur in 1. Lesung zu behandeln.

Abstimmung über die gesamte, so geänderte Tagesordnung:

	CDU	SPD	B90/Die	WiN-	AfD	FDP	Sonstige
			Grünen	FW			
Ja:	5	3	3	2		1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 14 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.12.2023

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 04.12.2023 erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

TOP 4:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 04.12.2023

Herr Becker berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung die verursachungsgerechte Absicherung von Ausfallrisiken bei der Strom- und Gasbeschaffung sowie eine Grundstücksangelegenheit beschlossen wurden.

TOP 5:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Herr Wendorf erscheint um 18.19 Uhr zur Sitzung.

Herr Klaus Kapinos, Königsberger Straße 10, 22850 Norderstedt, fragt zum Thema Sicherheit in Norderstedt. Er möchte wissen, was die Stadt Norderstedt in Bezug auf ihren kommunalen Ordnungsdienst plant und ob sich deren Aufgabenspektrum ändert. Außerdem fragt er, ob eine Kooperation mit der Polizei wie beispielsweise in Neustadt in Holstein, um z.B. gemeinsame Doppelstreifen durchzuführen, denkbar wäre.

Er ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten einverstanden.

Herr Finster antwortet direkt. Es wurden wie angekündigt, mehrere weitere Stellen für den kommunalen Ordnungsdienst ausgeschrieben. Bis dato konnte davon eine Stelle erfolgreich besetzt werden. Es wird damit gerechnet, dass bis zum Ende des 1. Quartals des Jahres 2024 auch die anderen offenen Stellen erfolgreich besetzt werden können. Inhaltlich ändern sich die Aufgaben nicht, aber die Präsenz vor Ort soll durch das Aufstocken des Personals erhöht werden. Für Doppelstreifen mit der Polizei muss auf beiden Seiten genug Personal vorhanden sein. Aktuell laufen zum Thema Sicherheit Gespräche mit der Polizei.

TOP 6: A 24/0002

Doppelhaushalt 2024-2025; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 02.01.2024

Herr Becker erläutert den Antrag.

Herr Becker ändert den Beschlussvorschlag des Antrags wie folgt:

"Die Verwaltung wird gebeten aufzuzeigen, welche Maßnahmen ergriffen werden müssten, um für

die Jahre 2024 und 2025 die jeweiligen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf das

Ergebnis 2022 (380,7 Mio. Euro) zu beschränken.

Die Maßnahmen-Vorschläge erbitten wir spätestens in der Hauptausschuss-Sitzung am 19.Februar 2024 in nicht-öffentlicher Sitzung zu präsentieren, sofern Anlass zur Nichtöffentlichkeit gegeben ist, ansonsten in öffentlicher Sitzung, und darüber hinaus in schriftlicher

Form dem entsprechenden Sitzungsprotokoll beizufügen.

Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, die zugesagte wöchentliche Aktualisierung der interaktiven Haushaltsplanung umgehend umzusetzen."

Herr Mendel stellt folgenden Ergänzungsantrag:

Nach dem ersten Satz wird folgender Satz eingefügt:

"Dabei sind auch die Möglichkeiten in Betracht zu ziehen durch eine Steigerung von Einnahmen ein negatives Jahresergebnis zu vermeiden."

Die CDU-Fraktion übernimmt den Ergänzungsvorschlag der SPD-Fraktion.

Herr Rapude gibt eine Übersicht über den Stand der Verhandlungen – Haushalt 2024/2025 als **Anlage 1** zu Protokoll.

Herr Giese stellt folgenden Änderungsantrag für den ersten Satz des Beschlussvorschlages:

"Die Verwaltung wird gebeten aufzuzeigen, welche Maßnahmen ergriffen werden müssten, um für

die Jahre 2024 und 2025 die jeweiligen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf das

Ergebnis 2022 (380,7 Mio. Euro) zu beschränken einen mindestens ausgeglichenen Ergebnishaushalt zu erreichen."

Die Sitzung wird um 19 Uhr unterbrochen und um 19.10 Uhr fortgesetzt.

Der vorliegende Antrag der CDU-Fraktion wird wie folgt geändert:

"Die Verwaltung wird gebeten aufzuzeigen, welche Maßnahmen ergriffen werden müssten, um für

die Jahre 2024 und 2025 die jeweiligen Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf das

Ergebnis 2022 (380,7 Mio. Euro) zu beschränken einen Überschuss von je mindestens 10 Mio. € zu erzielen. Dabei sind auch Möglichkeiten in Betracht zu ziehen durch eine Steigerung von Einnahmen ein negatives Jahresergebnis zu vermeiden.

Die Maßnahmen-Vorschläge erbitten wir spätestens in der Hauptausschuss-Sitzung am 19.Februar 2024 in nicht-öffentlicher Sitzung zu präsentieren, sofern Anlass zur Nichtöffentlichkeit gegeben ist, ansonsten in öffentlicher Sitzung, und darüber hinaus in schriftlicher

Form dem entsprechenden Sitzungsprotokoll beizufügen.

Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, die zugesagte wöchentliche Aktualisierung der interaktiven Haushaltsplanung umgehend umzusetzen."

Beschluss

Die Verwaltung wird gebeten aufzuzeigen, welche Maßnahmen ergriffen werden müssten, um für die Jahre 2024 und 2025 einen Überschuss von je mindestens 10 Mio. € zu erzielen. Dabei sind auch Möglichkeiten in Betracht zu ziehen durch eine Steigerung von Einnahmen ein negatives Jahresergebnis zu vermeiden.

Die Maßnahmen-Vorschläge erbitten wir spätestens in der Hauptausschuss-Sitzung am 19.Februar 2024 in nicht-öffentlicher Sitzung zu präsentieren, sofern Anlass zur Nichtöffentlichkeit gegeben ist, ansonsten in öffentlicher Sitzung, und darüber hinaus in schriftlicher Form dem entsprechenden Sitzungsprotokoll beizufügen.

Abstimmung über den so geänderten Antrag:

	CDU	SPD	B90/Die	WiN-	AfD	FDP	Sonstige
			Grünen	FW			
Ja:	5	3	3				
Nein:				2	1	1	
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 11 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen mehrheitlich beschlossen.

Herr Matthes merkt an, dass sich die AfD-Fraktion entgegen ihrer Ankündigung, sich zu enthalten, mit Nein gestimmt hat.

Herr Wendorf erwidert, dass sich die AfD-Fraktion bei dem ursprünglichen Antrag der CDU-Fraktion enthalten hätte. Aufgrund der Änderungen hat sie dann mit Nein gestimmt.

Herr Rapude appelliert, die Teilstellenpläne und Teilbudgets möglichst zeitnah zu beschließen, damit die Verwaltung entsprechende Vorlagen für die Beschlussfassung der Stadtvertretung im März 2024 vorbereiten kann.

TOP 7: A 24/0003 Installation von Kameras und Bereitstellung eines Sicherheitsdienstes; hier: Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion WiN-FW vom 02.01.2024

Frau Weidler begründet den Antrag. Sie ändert den Antrag wie folgt:

- 1. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, möglichst bis zum 15. Februar 2024, welche notwendigen Investitionen und Schritte erforderlich sind, um die beiden neuralgischen Punkte ZOB Garstedt und ZOB Norderstedt-Mitte mit Überwachungskameras auszustatten und an die Polizei anzubinden.
- 2. Zusätzlich wird die Verwaltung an beiden Orten und im Willy-Brand-Park gebeten, möglichst bis zum 15. Februar 2024 die notwendigen Kosten und Schritte zur Einsetzung eines privaten Sicherheitsdienstes, der durch eine Doppelstreife mit Hund jeweils am Freitag und am Samstag sowie an einem weiteren variablen Wochentag jeweils in den späten Abendstunden vor Ort sein wird, zu prüfen.
- 3. *Die hierfür zuständige Oberbürgermeisterin wird gebeten*, die Prüfungsergebnisse, sowie die geplanten Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit an den unter Punkt 1 und 2 genannten Orten, in der Sitzung des Hauptausschusses am 19.Februar 2024 *zu berichten.*

Beschluss

- 1. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, möglichst bis zum 15. Februar 2024, welche notwendigen Investitionen und Schritte erforderlich sind, um die beiden neuralgischen Punkte ZOB Garstedt und ZOB Norderstedt-Mitte mit Überwachungskameras auszustatten und an die Polizei anzubinden.
- 2. Zusätzlich wird die Verwaltung an beiden Orten und im Willy-Brand-Park gebeten, möglichst bis zum 15. Februar 2024 die notwendigen Kosten und Schritte zur Einsetzung eines privaten Sicherheitsdienstes, der durch eine Doppelstreife mit Hund jeweils am Freitag und am Samstag sowie an einem weiteren variablen Wochentag jeweils in den späten Abendstunden vor Ort sein wird, zu prüfen.

3. Die hierfür zuständige Oberbürgermeisterin wird gebeten, die Prüfungsergebnisse, sowie die geplanten Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit an den unter Punkt 1 und 2 genannten Orten, in der Sitzung des Hauptausschusses am 19.Februar 2024 zu berichten.

Abstimmung über den so geänderten Antrag:

	CDU	SPD	B90/Die	WiN-	AfD	FDP	Sonstige
			Grünen	FW			
Ja:	5		3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:		3					
Befangen:							

Bei 12 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen einstimmig beschlossen.

TOP 8: B 23/0344/1

Teilstellenplan der Stabsstelle Digitalisierung; hier: Haushalt 2024/2025 - 5. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 5. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 9: B 23/0306

Teilstellenplan des Amtes 13 - Hauptamt; hier: Haushalt 2024/2025 - 6. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 6. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 10: B 23/0330/2

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 13 Hauptamt - 2. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 2. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 11: B 23/0395

Teilstellenplan des Amtes 17 - Amt Interne Digitale Dienste; hier: Haushalt 2024/2025 - 5. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 5. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 12: B 23/0396

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 17 Interne Digitale Dienste - 5. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 5. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 13: B 23/0337/2

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 20 Amt für Finanzen; Hier: Teilplan 5731 Beteiligungen - 1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Herr Rapude äußert, dass der Titel der Vorlage fehlerhaft ist. Richtig muss es heißen "Haushalt 2024/2025 – Teilbudget des Amtes 20 Amt für Finanzen". Dies wird für die nächste Sitzung des Hauptausschusses im Rahmen einer Folgevorlage korrigiert.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 14: B 23/0339

Teilstellenplan des Amtes 32 - Ordnungsamt; hier: Haushalt 2024/2025 - 6. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 6. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Herr Finster weist auf die Änderung im Teilstellenplan hin (**Anlage 2**). Für die nächste Sitzung des Hauptausschusses wird eine entsprechende Folgevorlage eingebracht.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 15: B 23/0348/1

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 32 Ordnungsamt - 4. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 4. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 16: B 23/0381

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 38 Feuerwehr - 5. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 5. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 17: B 23/0310

Teilstellenplan des Amtes 68 – Amt für Gebäudewirtschaft; hier: Haushalt 2024/2025 - 6. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 6. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Herr Mährlein gibt einen Änderungsantrag als Anlage 3 zu Protokoll.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 18: B 23/0311/3

Haushalt 2024/2025 - Teilbudget des Amtes 68 Amt für Gebäudewirtschaft - 2. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 2. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 19: B 23/0501

Haushalt 2024/2025 - Finanzbudget Stadt Norderstedt - 2. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 2. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Es gibt keine Fragen seitens der Mitglieder.

TOP 20: B 23/0534

Zustimmung der Einnahmen- und Ausgabenplanung 2024 der Feuerwehr-Kameradschaftskassen

Beschluss:

Der Einnahmen- und Ausgabenplanungen der Feuerwehr-Kameradschaftskassen

- 1. der Stadtfeuerwehr Norderstedt,
- 2. der Freiwilligen Feuerwehr Harksheide,
- 3. der Freiwilligen Feuerwehr Garstedt,
- 4. der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte und
- 5. der Freiwilligen Feuerwehr Friedrichsgabe

wird in der beiliegenden Fassung für das Haushaltsjahr 2024 zugestimmt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die	WiN-	AfD	FDP	Sonstige
			Grünen	FW			
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig als Empfehlung für die Stadtvertretung beschlossen.

TOP 21: B 23/0558

Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) - Aufteilung allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage

Beschluss:

Der Bestand der Bilanzpositionen des Eigenkapitals "allgemeine Rücklage" und "Ergebnisrücklage" in Höhe von insgesamt 388.400.549,77 € wird entnommen und mit Wirkung zum 01.Januar 2024 gemäß § 60 Abs. 3 GemHVO auf die "allgemeine Rücklage" und die "Ausgleichsrücklage" wie folgt aufgeteilt:

Allgemeine Rücklage 304.733.665,88 € (Anteil von 38% an der Bilanzsumme

zum 31.12.2022)

Ausgleichsrücklage 83.666.883,89 € (Anteil von 27,46 % der allgemeinen

Rücklage)

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die	WiN-	AfD	FDP	Sonstige
			Grünen	FW			
Ja:	5	3	3	2	1	1	
Nein:							
Enthaltung:							
Befangen:							

Bei 15 Ja-Stimmen einstimmig als Empfehlung für die Stadtvertretung beschlossen.

TOP 22: B 23/0561

Strategische Oberziele für die Stadt Norderstedt - Weiterentwicklung der Ziele zum Haushalt 2024/2025 - 1. Lesung

Dieser Tagesordnungspunkt wird heute nur in 1. Lesung behandelt und wird erneut auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses gesetzt.

Frau Weidler erläutert einen Änderungsantrag der CDU-Fraktion (Anlage 4).

Frau Schmid gibt eine Anfrage des Seniorenbeirates als Anlage 5 zu Protokoll.

TOP 23:

Einwohnerfragestunde, Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 24:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 24.1:

Bericht Frau Schmieder - Bewegungs- und Bestandsstatistik Dezember 2023

Frau Schmieder gibt die Bewegungs- und Bestandsstatistik für den Monat Dezember 2023 als **Anlage 6** zu Protokoll.

TOP 24.2:

Bericht Frau Schmieder - Müllberg Gieschen

Frau Schmieder gibt folgenden Bericht zum Müllberg Gieschen ab:

Die Stadt freut sich, dass es losgeht und ist im engen Austausch mit dem Land! Nach Auskunft des Landes wird Ende Januar 2024 die Baustelleneinrichtung auf dem Gelände erfolgen. Zum 01.02.24 wird der Dreibekenweg gesperrt. Entsprechende Schilder werden aufgestellt. Das Land hat bereits die Anwohner über die anstehenden Maßnahmen informiert und wird regelmäßige Updates mitteilen. Kiesow ist in die Planungen eingebunden. Am 05.02.2024 ist ein gemeinsamer Pressetermin vor Ort mit Umweltminister Goldschmidt geplant.

TOP 24.3:

Bericht Frau Schmieder - offene Dezernatsstelle

Frau Schmieder äußert sich zum aktuell laufenden Ausschreibungsverfahren für die offene Dezernatsstelle.

Es sind bereits Bewerbungen eingegangen. Sie gibt die Zeitplanung nochmal zu Protokoll (**Anlage 7**).

Nach Ende der Bewerbungsfrist erhalten die Fraktionen jeweils zwei Papiersätze der Bewerbungen mit der Bitte um Rückmeldung, wer zu einem Vorstellungsgespräch am 28. und 29. Februar 2024 eingeladen werden soll.

TOP 24.4: M 23/0562 Bericht Frau Schmieder - Stadtverordnung zur Sonntagsöffnung im Jahr 2024

Sachverhalt:

Gemäß § 3 Abs. 2 Nr. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungszeitengesetz – LöffZG) vom 29.11.2006 (GVOBI. 2006 S.243) müssen Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden an Sonn- und Feiertagen geschlossen sein.

Gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 und 2 LÖffZG dürfen Verkaufsstellen abweichend von § 3 Abs. 2 Nr. 1 LÖffZG aus besonderem Anlass an jährlich höchstens vier Sonn- und Feiertagen geöffnet sein. Die Tage werden von der zuständigen Behörde durch Rechtsverordnung bestimmt.

Zuständige Behörde zum Erlass der Rechtsverordnung ist gemäß § 2 Abs. 3 der Landesverordnung über die zuständigen Behörden nach dem Gesetz über die Ladenöffnungszeiten vom 30.11.2006 (GVOBI. 2006 S. 252) die Oberbürgermeisterin der Stadt Norderstedt.

Das Wirtschaftsministerium Schleswig-Holstein hat mit Schreiben vom 07.12.2016 auf die neueste Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichtes zur Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderem Anlass gem. § 5 LÖffZG hingewiesen. Nach dieser Entscheidung ist eine Sonntagsöffnung von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass nur zulässig, wenn die "prägende Wirkung des Anlasses für den öffentlichen Charakter des Tages gegenüber der typisch werktäglichen Geschäftigkeit der Ladenöffnung überwiegt, weil sich letzte als Annex zum Anlass darstellt (Leitsatz). Darüber hinaus hat das Gericht weitere Aspekte ausgeführt. Wesentlich ist hierbei, dass nach Auffassung des Gerichtes die

Ladenöffnung in engem räumlichen Bezug zu dem besonderen Anlass stehen muss und dass im Rahmen einer konkreten Prognose im Einzelfall ermittelt werden muss, ob die Veranstaltung selbst einen beträchtlichen Besucherstrom anziehen wird, der die bei alleiniger Öffnung der Verkaufsstellen zu erwartende Zahl der Ladenbesucher übersteigt.

Diese Frage wird seit dem Jahr 2017 damit beantwortet, indem jeweils nicht mehr (wie früher) stadtweit geöffnet wird, sondern dass eine Begrenzung auf Stadtteile erfolgt.

Es wird gebeten die Stadtverordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen gemäß § 55 Absatz 3 Landesverwaltungsgesetz (LVwG) wie in der Anlage beigefügt zur Kenntnis zu nehmen.

Die Stadtverordnung (Anlage 8) wird danach entsprechend veröffentlicht.

TOP 24.5: M 24/0001 Bericht Frau Schmieder - Entwicklung Gewerbesteuersoll (in 1.000,00 €) Stand Dezember 2023

Sachverhalt:

	2022	+/-	2023	+/-
JahresanfBescheide	82.743		39.263	
Januar	105.720	22.977	96.262	56.999
Februar	112.778	7.058	107.770	11.508
März	117.019	4.241	108.409	639
April	116.640	-379	104.264	-4.145
Mai	130.582	13.942	107.537	3.273
Juni	135.921	5.339	116.029	8.492
Juli	139.107	3.186	114.865	-1.164
August	147.638	8.531	115.179	314
September	149.937	2.299	117.293	2.114
Oktober	154.468	4.531	121.903	4.610
November	156.240	1.772	122.331	428
Dezember	156.240	0	122.331	0
HH-Ansatz	145.000		120.000	

TOP 24.6: Anfrage Herr Giese - Änderungsanträge zu den Teilstellenplänen und Teilbudgets

Herr Giese bittet darum, dass alle vorliegenden Änderungsanträge der Fraktionen zu den Teilstellenplänen und zu den Teilbudgets mit der nächsten Einladung zum Hauptausschuss versendet werden bzw. digital eingestellt werden.

Die Verwaltung sagt dies zu.

TOP 24.7:

Anfrage Herr Matthes - Durchgangstür in der Tiefgarage

Herr Matthes äußert, dass die automatische Durchgangstür in der Tiefgarage aktuell nicht funktioniert.

Herr Bernitt antwortet direkt. Die Störung ist bereits bekannt und ein Techniker ist entsprechend mit der Reparatur beauftragt worden.

TOP 24.8:

Erinnerung Herr Becker - Anfrage der CDU-Fraktion zum Fahrzeugkonzept vom 20.11.2023

Herr Becker erinnert an die Anfrage der CDU-Fraktion zum Fahrzeugkonzept vom 20.11.2023.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.